Presseinformation

Peine, den 22.06.2017
Nr. 80/2017

Interesse an Dorfentwicklung ungebrochen - Erster Stadtrat Tarrey zieht nach Abschluss erster Förderperiode für private Maßnahmen in der „Kanal-Fuhse-Region-West“ positive Bilanz.

Gute Nachrichten für alle Beteiligten der Dorfregion „Kanal-Fuhse-Region-West“:

Bereits seit Anfang des Jahres 2017 können private Eigentümer historisch (bis 1939), landwirtschaftlich oder ehemals landwirtschaftlich genutzter Gebäude in der „Kanal-Fuhse-Region-West“ Fördermittel beantragen, um ortsbildprägende Bausubstanz zu erhalten bzw. in ihrem ursprünglichen Erscheinungsbild wiederherzustellen.

Wie das Amt für regionale Landesentwicklung Braunschweig (ArL) nun gegenüber der Stadt Peine mitteilte, erhalten zahlreiche privat eingereichte Anträge einen positiven Förderbescheid.

Im regionalen Vergleich ist die „Kanal-Fuhse-Region-West“ mit 16 geförderten Maßnahmen sehr gut aufgestellt. „Das Ergebnis ist ein bemerkenswert guter Einstieg in die Dorfentwicklung“, so Hans-Jürgen Tarrey, Erster Stadtrat.

Die 16 positiv beschiedenen Anträge umfassen ein Investitionsvolumen von etwa 1,01 Mio. Euro, wobei die einzelnen Maßnahmen mit 30 % der entstehenden Brutto-Kosten, also etwa 303.000 Euro, durch das ArL gefördert werden.

„Die Förderung kommt unmittelbar der Dorfregion zu Gute, da Maßnahmen, wie Hofplasterungen, die Umnutzung landwirtschaftlicher Gebäude zu Wohnraum oder Fassaden-

STADT PEINE – PRESSESPRECHERIN – Petra Neumann – TEL. 05171/49333, FAX 05171/49225
E-Mail-Adresse: petra.neumann@stadt-peine.de – INTERNET: http://www.peine.de

und Dachsanierungen, die Gestalt der Ortschaften nachhaltig und sichtbar beeinflussen“, meint Tarrey weiter.

Der nächste Stichtag für Anträge auf Förderung privater Maßnahmen beim ArL in Braunschweig ist der 15.09.2017. Interessenten an einer Förderung werden aber gebeten, vorher Kontakt mit der Stadt Peine oder dem mit der Betreuung der Dorfentwicklung beauftragten Büro Stadtlandschaft aufzunehmen.
Anträge sollten hier bis zum 15.08.2017 eingereicht werden, um noch eventuelle Änderungen vornehmen zu können.

Ansprechpartner sind bei der Stadt Peine Herr André Fischer (Telefon.: 0 51 71 / 49 658, E-Mail : andre.fischer@stadt-peine.de) und beim Büro Stadtlandschaft Frau Karin Bukies (Telefon.: 0511 / 1 43 91, E-Mail Karin.Bukies@stadtlandschaft.de).